



Die Sonne scheint, der Sommer ist da - der Saisonhöhepunkt für alle Fahrradfahrer. Pünktlich dazu findet vom 25. bis 29. Juni die Eurobike 2025 in Frankfurt statt - nach Veranstalteraussage: der global wichtigste Treffpunkt der Fahrradbranche. Auf der einen Seite kommen Hersteller und Händler zusammen, in diesem Jahr öffnet sich die Veranstaltung aber außerdem auch noch mehr für die Endverbraucher - feiern, testen, kaufen, alles ist erlaubt.

**Anmoderation:**

Die Sonne scheint, der Sommer ist da - der Saisonhöhepunkt für alle Fahrradfahrer. Pünktlich dazu findet vom 25. bis 29. Juni die Eurobike 2025 in Frankfurt statt - nach Veranstalteraussage: der global wichtigste Treffpunkt der Fahrradbranche. Auf der einen Seite kommen Hersteller und Händler zusammen, in diesem Jahr öffnet sich die Veranstaltung aber außerdem auch noch mehr für die Endverbraucher - feiern, testen, kaufen, alles ist erlaubt. Tim Kuchenbecker berichtet.

Auf der Eurobike geht es um die neuesten Fahrräder, Trends und um Themen, wie Ecomobility. Von Mittwoch bis Freitagmittag ist die Veranstaltung eine reine Fachmesse für Hersteller, Händler und Co. Ab Freitagnachmittag öffnen sich die Tore bereits für alle. Früher als sonst.

O-Ton

Mehr als 1.500 Aussteller und rund 150.000 Quadratmeter bespielte Fläche. Und am Samstag und Sonntag wird es dann richtig bunt, für alle Altersklassen, sagt Martina Rumschick, von der Eurobike.

O-Ton

Aber es geht natürlich auch darum sich all die Neuheiten und Trends anschauen zu können und hier gibt es viel zu entdecken, gerade im Bereich E-Bikes. Schon optisch finden sich immer deutlicher zwei Klassen, erklärt Fahrradexperte Gunnar Fehlau.

O-Ton

Die Bandbreite der Innovationen ist groß in diesem Jahr: Laufräder, die mitwachsen, Fahrradlicht, dass heller leuchtet, als das Licht von Autos, Antriebsmotoren, die mit den Schaltungen verschmelzen oder auch Cargobikes, die immer flexibler werden.

O-Ton

Ein weiterer Trend - die Elektrifizierung hat auch die letzten Fahrradklassen erreicht.

O-Ton

Wer übrigens nicht komplett planlos über das Frankfurter Messegelände laufen möchte, der nutzt im Vorfeld vielleicht schonmal sein Smartphone.

O-Ton

Und wer sich umgeschaut hat, darf testen.

O-Ton

Also: feiern, testen, kaufen - auf dem Eurobike-Festival ist so ziemlich alles möglich.

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... Frankfurt